

Kleines **Geld** mit großer Wirkung

Reich an Bodenschätzen und doch so arm. Nigeria in Westafrika ist ein Land der krassen Gegensätze. **Dr. Ndidi Nnoli-Edozien** gehört zu der in Europa ausgebildeten afrikanischen Elite, die sich mit Nachdruck für ein besseres Leben ihrer Landsleute einsetzt. Die Gründerin der Growing Business Foundation ist Mitglied des „Think Tank 30“ des Club of Rome und hat für ihr wirkungsvolles Mikrofinanz-Konzept viele internationale Ehrungen erhalten. In *Drive* erläutert die anerkannte Wirtschaftsexpertin ihr Erfolgsrezept für eine gerechtere Verteilung nicht nur in Nigeria.

Für die Armut in Nigeria gibt es unzählige Gründe, und wir müssen viele unterschiedliche Mittel einsetzen, um den Bedürfnissen dieses großen und reich gesegneten Landes gerecht zu werden. Eine der wirkungsvollsten und pragmatischsten Antworten auf die Not der Menschen sind die Mikrokredite. Denn eines steht fest: Viele Menschen – besonders Frauen und junge Menschen – haben kaum Zugang zu Krediten; es ist sehr schwierig, bezahlbare Darlehen zu bekommen, und insgesamt stehen der einfachen Bevölkerung keinerlei Finanzdienstleistungen für einen auskömmlichen Lebensunterhalt zur Verfügung. Die Folge ist anhaltende Armut und viele andere Missstände.

Mikrokredite unterstützen wirtschaftlich tätige arme Menschen und Niedriglohneempfänger, die von den konventionellen Finanzinstituten nicht bedient werden. Mittlerweile hat sich herumgesprochen, wie wirkungsvoll dieses Finanzierungs-



Dr. Ndidi Nnoli-Edozien stellt ihren Sachverstand auch für den deutsch-afrikanischen Schulwettbewerb „LADUMA. Fußball mit IQ!“ zu Verfügung.
www.laduma-iq.com

mittel bei der Bekämpfung von Armut und der Förderung von Wirtschaftswachstum ist. Viele Mikrokreditbanken und Nichtregierungsorganisationen wie die Growing Business Foundation sind in den vergangenen Jahrzehnten entstanden; das Finanzierungsmodell Mikrokredit hat es nun auch auf die politische Agenda von Entwicklungsländern wie Nigeria geschafft.

Investing in the Poor

Viele positive Entwicklungen sind seit der Kommerzialisierung des Mikrokreditsek-

tors in Gang gekommen. Für Mikrokredite steht jetzt auch Geschäftskapital zur Verfügung. Die wirtschaftliche Entwicklung und Leistungsfähigkeit in ländlichen Gemeinden wächst, es wird mehr gespart, die Armut schrumpft und die Wirtschaftsentwicklung stabilisiert sich nachhaltig. Weitere Pluspunkte sind mehr Selbsthilfeinitiativen, bessere Berufschancen und mehr Jobs, Vermögensbildung, besser funktionierende Märkte, die Weiterentwicklung von Industrie und Produktivität, höhere Einkommen für Frauen, bessere Ausbildung besonders für die Jugend, Rückgang der Kriminalität und vieles mehr.

Die Bundesregierung Nigerias hat bei ihren letzten Umstrukturierungsmaßnahmen klar signalisiert, welchen Weg das Land künftig einschlagen wird. Zwei Schlüsselpositionen zeigen dies am deutlichsten: Mit der Einrichtung des Ministeriums für Landwirtschaft und Entwicklung sowie des Ministeriums für das Niger



Delta zeigt unser Präsident ganz klar, dass es ohne die ländliche Bevölkerung keine Weiterentwicklung geben wird.

Alle müssen mithelfen

Nigeria hat sowohl für die Region als auch für ganz Afrika große geopolitische und strategische Bedeutung. Dies sollte man immer im Blick behalten, wenn es darum geht, dem Land bei seiner Weiterentwicklung zu helfen und seine Politik zu stabilisieren.

Auch für Deutschland und andere westliche Nationen ist es wichtig, sich mit der nigerianischen Verwaltungsstruktur vertraut zu machen und zugleich die Hand für eine Partnerschaft auszustrecken und die Regierung Nigerias in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen.

Es sind aufregende Zeiten für unser Land, und wir arbeiten unermüdlich daran, alle Elemente zusammenzuführen, die einen echten, nachhaltigen Erfolg für die Regierungsarbeit sicher stellen. Nigerias „CEO“, unser Präsident Umaru Yar'Adua,

hat entschieden, in welche Richtung er gehen will, und unsere Aufgabe besteht darin, den richtigen Weg dorthin zu finden.

Insbesondere die Mikrofinanzierung ist ein Schlüsselement für unser Ziel, die landwirtschaftliche Entwicklung voranzutreiben. Die große Herausforderung für uns ist, unserer Führung alle Ideen und Tatkraft zur Verfügung zu stellen, die diesem Ziel dienen. □